

RS Vwgh 1999/11/25 98/20/0353

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.11.1999

Index

41/02 Passrecht Fremdenrecht

Norm

AsylG 1997 §17 Abs1;

AsylG 1997 §19 Abs1;

AsylG 1997 §39 Abs3;

AsylG 1997 §4;

AsylG 1997 §6;

FrG 1997 §1 Abs2 impl;

FrG 1997 §52 Abs1;

Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden): 99/20/0221 Serie (erledigt im gleichen Sinn): 98/20/0447 E 25. November 1999 98/20/0448 E 25. November 1999

Rechtssatz

Der Gesetzgeber des § 39 Abs 3 AsylG 1997 (in der hier anzuwendenden Fassung vor der NovBGBl 1999/4) ging offensichtlich in Übereinstimmung mit § 1 Abs 2 FrG 1997, der als Einreise das Betreten des Bundesgebietes definiert, davon aus, dass auch solche Asylwerber, die gemäß § 17 Abs 1 AsylG 1997 angereist und hinsichtlich derer die Sicherung der Zurückweisung gemäß § 19 Abs 1 zweiter Satz AsylG 1997 verfügt wurde, in das Bundesgebiet eingereist sind. Demnach bezieht sich sowohl die Zurückweisung als auch deren Sicherung auf iSd § 1 Abs 2 FrG 1997 eingereiste Fremde.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1999:1998200353.X03

Im RIS seit

11.07.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>